

2WD-STOCKERLPLATZ FÜR HANNES DANZINGER



Die Bosch-Rallye 2010 war für Hannes Danzinger und Pia Maria Schirnhofer alles andere als ein Honiglecken. Bereits im Vorfeld war klar, dass rund um Pinggau die stärkeren 2WD-Boliden der höheren Klassen auf den schnellen Sonderprüfungen klar im Vorteil sind.

Wie erwartet konnten sich die beiden Suzuki S1600 Kitcars von Hermann Neubauer und Mario Klammer am Samstag weiter absetzen. „Mit dem Ergebnis können wir dennoch gut leben“, so Danzinger im Ziel. „Unsere Einschätzung der Kräfteverhältnisse bei der Bosch-Rallye hat sich als richtig herausgestellt. Wir freuen uns, erste Punkte für die Meisterschaft geholt zu haben, zudem lief der Ford Fiesta R2 völlig problemlos.“

Die fünf noch ausständigen ÖM-Rallyes sollten dem Fiesta R2 wieder deutlich besser behagen, auf den meisten Prüfungen steht dann nicht die reine Motorleistung im Vordergrund. Sein Talent stellte Hannes Danzinger gegen Ende der Bosch-Rallye unter Beweis, im strömenden Regen schnappte er sich noch eine 2WD-Bestzeit. Am Ende belegte das Ford Fiesta R2 Duo den guten dritten Platz in der 2WD-Wertung.

Der nächste Lauf zur österreichischen Rallye Staatsmeisterschaft findet bei der Castrol-Rallye in Judenburg am 04./05. Juni statt. Der nächste Einsatz des Ford Fiesta R2 lässt allerdings nicht mehr so lange auf sich warten, bei der zur Rallye-Challenge zählenden Althofen-Rallye (14./15. Mai) feiert Ford Racing Rookie Matthias Kaiser sein Rallye-Debüt.